

Nr. 1317 (Werner Türk) 1. d7 Ke5 2. d8=S Kf4 3. Ld6+ K×f3 4. 0-0#, 2. ... Kd4 3. S×c6 K×d3 4. 0-0-0#, 2. ... e2 3. K×e2 Kf4 4. Ld6#, 3. ... Kd4 4. Sc6#, 1. ... e2 2. K×e2 Ke5 3. d8=S Kf4 4. Ld6#, 3. ... Kd4 4. Sc6#, 1. ... K×f3 2. 0-0#. Unterverwandlung plus beide Rochaden (Autor).

Nr. 1318 (Gerald Ettl) 1. Dc6 (droht 2. Sd3#) T×c6 2. Sa4#, 1. ... Kc3 2. Sa4#, 1. ... D×c6+ 2. Tf3#, 1. ... Lg6 2. Tf8#. Nowotny mit 5 Abspielen und Schachprovokation in einer Variante (WT). Nach dem schönen Hinterstellungs-Opferschlüssel mit Schachprovokation gibt es zwei Batterievarianten und ein weiteres Springermatt (MR).

Nr. 1319 (Steven B. Dowd) 1. Te6 f5 2. Te2 f4 3. Dd3+ Kc1 4. Dd2+ Kb1 5. Da2+ Kc1 6. Tc2+ Kd1 7. Tc3 f3 8. De2+ f×e2# (1. ... f×e? und 1. ... f6? führen zu s#5). Hier stellt sich die Frage, wie man den schwarzen Bauer nach e2 bekommt. Außerdem muss die weiße Dame im letzten Zug Schach auf e2 geben, und das Feld c1 muss durch einen weißen Turm auf c3 gedeckt werden. Jetzt sollte die Lösung klar sein, oder?

Nr. 1320 (Pascale Piet) 1. Kh3 2. Kg2 3. Kf1 4. Ke2 5. Kd3 6. Ke4 7. Td3 8. Lb6 9. L×c7 10. La5 11. L×b4+ Ke6 12. Tf5 g×e5#. Meredith, walk of the white king (6 moves), selfblock of the rook on e3 to d3 with opening the f2/b7 diagonal, clearing the white bishop on f2 by capturing two black pawns (c7 and b4), check on b4, forcing the black king to move to e6, beautiful zugzwang by the white rook f8 which moves to f5, model mate by the black pawn (Autorin).

Nr. 1321 (Rolf Kohring) 1. Ta4 Kd3 2. Kb4 Le7#, 1. Tb4 Le3+ 2. Kc4 Tc5#. Zweite Lösung mit Mustermatt. Zwei Lösungen, die unterschiedlicher nicht sein könnten (WT). Auch wenn in einer Lösung die doppelte Deckung von c5 das zweite Idealmatt zerstört, ist der Funktionswechsel T/L mit Verschiebung der beiden schwarzen Zielfelder um eine Linie nach rechts ein schöner Fund (MR).

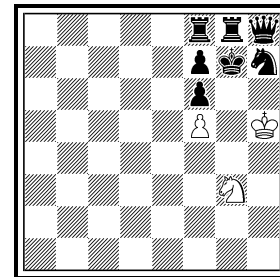
Nr. 1322 (Winfried Rebitzer) 1. Ke3 Kc5 2. Sc4 Kd5 3. Sb6+ Kc5 4. d4#. Fluchtfeldklau-Schlüssel (ES). Mustermatt & Idealmatt. Schöner, lösefreundlicher Vierzüger mit einer Variante (WT).

Nr. 1323 (Ralf Krätschmer, Peter Schmidt) 1. Ta8 2. Da7 3. Ta6 4. Ka5 5. L×c2 6. La4 7. Kb6 8. Ta5 9. Da6 10. Ta7 d×c5#. Diese Fassung spart einen Stein ein, insbesondere ist der unthematische schwarze Springer verschwunden. (Autoren). Mit den notwendigen Rückstößen aller blockenden Schwerfiguren konnten die Autoren fünf Rückkehren in die minimale Zügezahl packen. Wie die Vergleichsaufgaben (siehe Diagramm A (Lösung: 1. Ta8 2. Tgb8 3. Dc8 4. Sg5 5. D×f5 6. Dc8 7. Sh7 8. Dh8 9. Tg8 10. Taf8 Sf5#) und B (Lösung: *1. ... e8=S#, 1. L×e7 2. T×b8 3. Dc8 4. Sg5 5. D×f5 6. Dc8 7. Sh7 8. Dh8 9. Tg8 10. Lf8 Sf5#) belegen, beschäftigt sich der Ralf mit solchen Rangiere-reien schon lange (MR).

Nr. 1324 (Charles Masson Fox (Version Peter Schmidt)) 1. Lc3 Kd3 2. Df7 Kc2 3. Lf6 K×b3#. Einsparung zweier Steine (sT und sS) (Autor). Mit sT und sS konnten gegenüber der Urfassung P0546743 (Lösung: 1. Le5 Kd5 2. Db1 Ke6 3. Lb2 K×f5#) dieser frühen Klasinc-Idee (laut Erich Bartel der Erstling des Autors!) zwei Offiziere eingespart werden (MR). Es ist immer wieder erstaunlich, dass durch genaues Studium einer Aufgabe eine ökonomische Verbesserung erzielt werden kann.

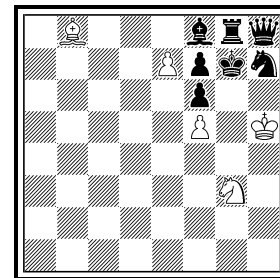
Es kommentierten: Eberhard Schulze (ES), Werner Türk (WT) und Manfred Rittirsch(MR).

A, zu Nr. 1323
Ralf Krätschmer
Die Schwalbe
1982



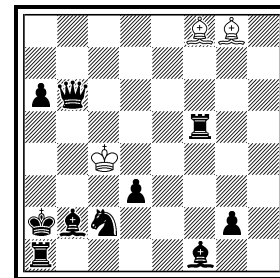
ser-h#10 (3+7)

B, zu Nr. 1323
Ralf Krätschmer
Problem-Echo
2007
4. Lob



ser-h#10* (5+7)

P0546743, zu Nr. 1324
Charles Masson
Fox
The Chess
Amateur 1922
1. Preis



h#3 (3+10)

mpk-Blätter

I/2026

Mitteilungen des Münchner Problemkreises

Nr. 170

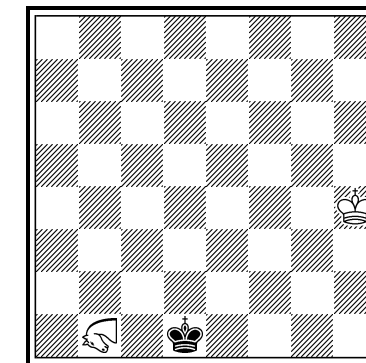
Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

Unsere Jubilare:

Elmar Bartel *12.01.1960

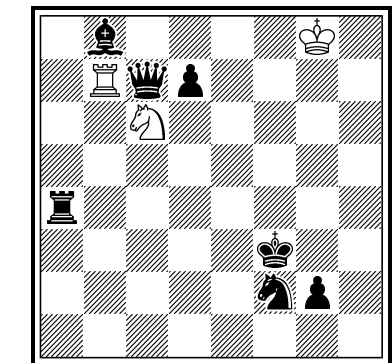
Werner Höller *13.01.1934

I
Elmar Bartel
Problemkiste 1996



h=5 (2+1)
♞ = 1:7-Springer

II
Werner Höller
Franz Pachl
Schach 2020



h#3 (3+7)
b) - ♜a4

I) Elmar Bartel:

1. Ke2 Kg5 2. Kf3 Kf6 3. Kg4 (1,7)a8 4. Kh5 (1,7)h7 5. Kh6 (1,7)a6=

Mit dem 1:7-Springer kann man zwar sehr große Sprünge machen, doch die Anzahl der möglichen Zielfelder ist begrenzt. Dadurch gibt es mit dem 1:7-Springer nur wenige verschiedene Pattbilder, wobei der schwarze König am Rand stehen muss. Spontan wird man wohl versuchen, den schwarzen König im Eck patt zu setzen, da dies am einfachsten erscheint. Doch es zeigt sich, dass hier nur das Feld h6 als Pattfeld für den schwarzen König in Frage kommt.

II) Werner Höller, Franz Pachl:

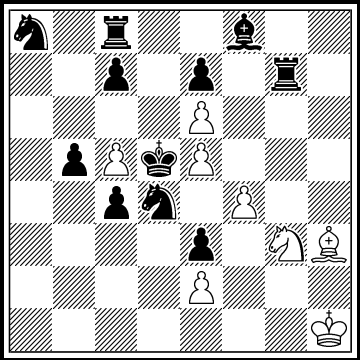
a) 1. Dh2 Tb1 2. Lg3 Te1 3. Tf4 Se5#, b) 1. Sg4 Tb2 2. Dg3 Te2 3. Lf4 Sd4#

In beiden Lösungen wird jeweils eine Bahnung des schwarzen Läufers durch die schwarze Dame gezeigt. Neben zweier Mustermatts gibt es noch einen Blockwechsel von g3 auf f4.

Herausgeber: Dr. Rolf Kohring, Bolkamer Straße 5a, 83104 Tuntenthausen
Zusendungen bevorzugt per E-Mail an mpk-blaetter@gmx.de / <http://mpk-blaetter.de.to>

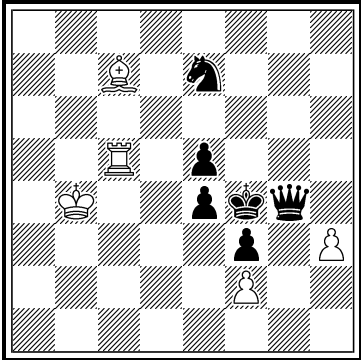
Unsere Urdrucke

1325
Evgeny Gavryliv
UA - Lviv



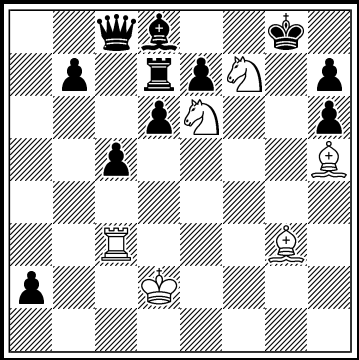
h#3 C+ (8+11)
2.1;1.1;1.1

1326
Jean-François Carf
F - La Ferté Saint Aubin



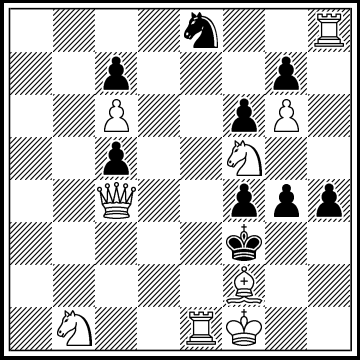
psers#11 C+ (5+6)

1327
Gerald Ettl
Meitingen



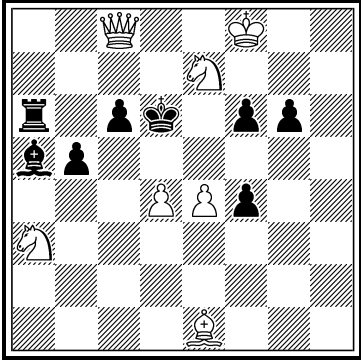
#4 C+ (6+11)

1328
Vladimír Kočí
CZ - Ostrava



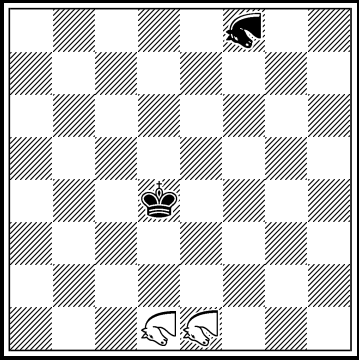
s#4 C+ (9+9)

1329
Werner Türk
München



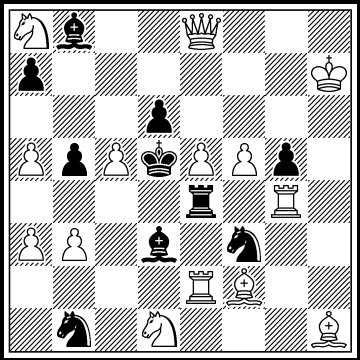
#2v C+ (7+8)

1330
Václav Kotěšovec
CZ – Prag



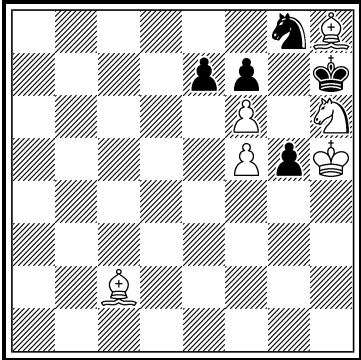
h#5 C+ (2+2)
4.1;...
♞♜ = Spatz

1331
Leonid Lyubashevsky
Leonid Makaronez
IL - Rishon Le Zion / IL - Haifa



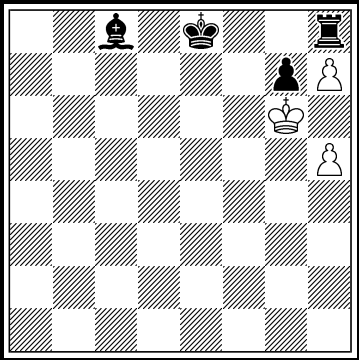
#3 C+ (14+10)

1332
Winfried Rebitzer
Rain am Lech



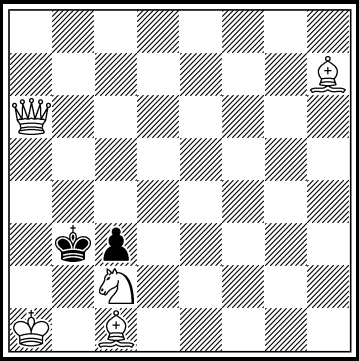
#3 C+ (6+5)

1333
Hanspeter Suwe
Winsen i. Holstein



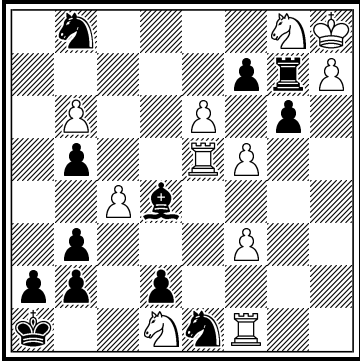
h#3 C+ (3+4)
Superguards
0.2;1.1;1.1

1334
Anatoli Stjopotschkin
RUS - Tula



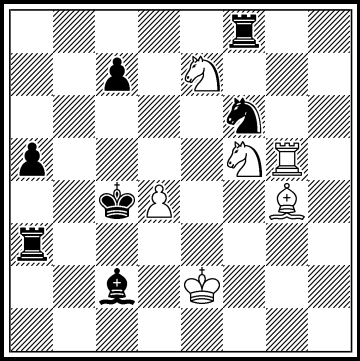
s#7 C+ (5+2)

1335
Gerald Ettl
Meitingen



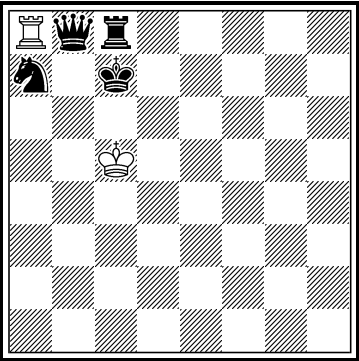
h#2 C+ (11+12)
Andernachsach
Madrasi
Duplex
2.1;1.1

1336
Jean Carf
F - La Ferté Saint Aubin



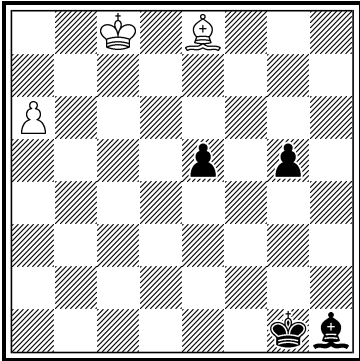
psers#8 C+ (6+7)

1337
Daniel Novomesky
SK - Bratislava



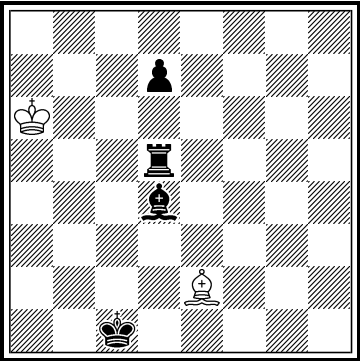
h#2 C+ (2+4)
Circe
2.1;1.1

1338
Gerald Ettl
Helmut Waelzel
Meitingen / Baldham
nach V. Kovalenko 1983



Gewinn (3+4)

1339
Torsten Linß
Hagen

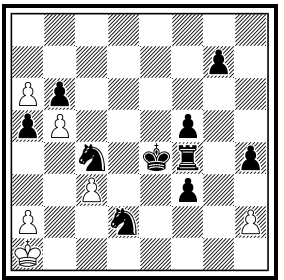


hs#10.5 C+ (2+4)

Lösungen XII/2025

Nr. 1316 (Luboš Kekely) 1. Kf8 2. Ke8 3. Kd8 4. Kc7 5. K×b6 6. Kc7 7. b6 8. b7 9. b8=T 10. Th8 11. Kd8 (and back) 12. Ke8 13. Kf8 14. Kg8 15. e8=T+ K×e8=. Meredith. Walk of white king with return to initial diagram square. Promotions to rooks. Selfwalling of promoted rook (Autor). Weil auch die Unterverwandlung spezifisch begründet wird, bleibt der weite Königsschlag diesmal anders als in der erst kürzlich gelösten Vergleichsaufgabe (siehe Diagramm, Lösung: 1. a7 2. a8=T 3. Th8 4. T×h4 5. Th8 6. h4 7. h5 8. h6 9. h×g7 10. g8=L 11. L×c4 12. Kb2 13. Ka3 14. Ka4 15. a3 16. Te8+ K×e8=) nicht der einzige Gefahrencirceeffekt (MR). Ein sofortiges 1. e8=T+ K×e8=? scheitert daran, dass auf h8 (noch) kein Blockstein steht. Daher muss der weiße König auf eine lange Wanderschaft gehen, um den weißen Bauer zu aktivieren, dass dieser als Turm nach h8 ziehen kann. Nach Rückkehr des weißen Königs auf g8 führt dann das 'Probespiel' zum Ziel. Ein logischer Serienzüger.

zu Nr. 1316
Luboš Kekely
Die Schwalbe
2025



ser-s=16 (6+10)
Gefahrencirce